



## Vereinfachte Erklärung über die Herkunft und Unbedenklichkeit von Bodenmaterial

Diese Erklärung ist spätestens mit der ersten Fuhre ausgefüllt und unterschrieben dem Abnehmer zu übergeben. Ohne diese Erklärung darf Bodenmaterial nicht angenommen werden. Die Erklärung ist gewissenhaft auszufüllen. Durch falsche und fehlerhafte Angaben können Haftungs- und Schadenersatzansprüche entstehen.

### 1. Herkunft des Bodenmaterials:

Gemeinde		<b>Bestätigung durch Gemeinde oder Landratsamt</b>
Ort, bzw. Teilort		Auf dem genannten Baugrundstück besteht kein Eintrag im Bodenschutz- und Altlastenkataster  <b>Diese Bestätigung ist nur ein Teil der Prüfung nach Ziffer 2 (siehe Seite 2).</b>
Baugebiet, Straße, Nr. bzw. Gemarkung, Flurstück		
Bauherr (Name u. Anschrift):		
Genauere Bezeichnung der Baumaßnahme		
Bisherige Nutzung des Baugrundstücks		
Art des Bodenmaterials	<input type="checkbox"/> humoser Oberboden <input type="checkbox"/> kulturfähiger Unterboden <input type="checkbox"/> Ausgangsgestein	
Menge in Kubikmeter ca.		Ort, Datum
Zeitraum der Anlieferung ca.		
Aushub- bzw. Fuhrunternehmer: Name, Anschrift		Unterschrift

#### Erläuterungen

Gemeinde  
Ort, Teilort  
Bauherr  
Genauere Bezeichnung der Baumaßnahme  
  
bisherige Nutzung des Baugrundstücks  
  
Art des Bodenmaterials  
  
Menge in Kubikmeter  
Zeitraum der Anlieferung  
Aushub bzw. Fuhrunternehmer  
Unterschrift

Gemeinde in der sich die Baustelle befindet der betreffende Teilort ist anzugeben z.B. Schwendi - Orsenhausen  
Name und Anschrift des Bauherrn sind anzugeben  
Es ist anzugeben, was auf der Baustelle gebaut werden soll, z.B. Neubau 2 Familien-Wohnhaus; Neubau Altersheim  
z.B. Straßenraum (Bankett, Straßenböschungen), gewerbliche Nutzung, Lagerfläche, Parkplatz, landwirtschaftliche Sonderkultur (z.B. Obst, Hopfen, Wein, Erdbeeren)  
**humoser Oberboden** ist der oberste, dunkelbraune Bodenhorizont  
**kulturfähiger Unterboden** ist der tiefere, hellbraun, verwitterte Bodenhorizont  
**Ausgangsgestein** ist der unterste unverwitterte Bodenhorizont  
Die geschätzte Menge des anfallenden Bodenaushubes ist anzugeben  
Angabe des Anlieferungszeitraumes z.B. 37.-39.Kalenderwoche  
Name und Anschrift des Fuhrunternehmers sind anzugeben  
Der Unterzeichner hat anzugeben, ob er Bauherr, Bauleiter, Architekt oder sonstiger Verantwortlicher auf der Baustelle ist.

## 2. Voraussetzungen für die Unbedenklichkeitserklärung ohne Untersuchung des Bodens

Eine Belastung mit Schadstoffen ist nicht zu vermuten, wenn **alle** nachfolgenden Voraussetzungen erfüllt sind (Zutreffendes bitte ankreuzen):

- es liegen keinerlei Hinweise auf Bodenverunreinigungen vor (z.B. auffällige Verfärbungen oder Gerüche)
- auf dem Baugrundstück fand niemals eine gewerbliche, industrielle oder militärische Nutzung (auch keine Lagerung) statt
- nach Auskunft der zuständigen Gemeinde liegt bezüglich des Baugrundstücks und der angrenzenden Fläche kein Altlastenverdacht vor
- auf dem Grundstück wurden keine Intensivkulturen wie z. B. Obst, Hopfen, Wein und Erdbeeren angebaut
- das Bodenmaterial stammt nicht aus Straßenunterhaltungs- (z.B. Bankettschälgut) oder Straßenrückbaumaßnahmen
- an der Baustelle fallen nicht mehr als 500 m<sup>3</sup> Bodenmaterial an

**Ist eine der genannten Voraussetzungen nicht erfüllt, muss ein Sachverständiger/Gutachter die Unbedenklichkeit prüfen.**

## 3. Rechtsverbindliche Erklärung

**Die oben genannten Voraussetzungen gemäß Ziffer 2 sind eingehalten.** Die Prüfung ergab, dass auf der oben näher bezeichneten Baustelle nur unbelastetes, nicht verunreinigtes Bodenmaterial anfällt. (Unbelastetes Bodenmaterial ist natürlich anstehendes oder bereits verwendetes, nicht verunreinigtes Erd- und Felsmaterial)

**Ich versichere, dass die gemachten Angaben vollständig und richtig sind. Das anzuliefernde Bodenmaterial ist augenscheinlich unbelastet und enthält keine Abfälle oder Bauschutt. Sollten bei den Aushubarbeiten auffällige Verfärbungen, Gerüche oder Abfälle auftreten, werde ich unverzüglich die weitere Zufuhr abbrechen und den Abnehmer sowie die zuständige Behörde (Landratsamt) informieren.**

Ich bin:  Bauherr     Bauleiter     Fachbauleiter     Architekt     Transportunternehmer

---

Name, Ort, Datum, Unterschrift

---

**Durch den Abnehmer des Bodenmaterials auszufüllen und zu unterschreiben**

### **Verwendung des Bodenmaterials**

---

Firma (Name, Anschrift), Ort (Werk):

---

Rekultivierungs- bzw. Verfüllabschnitt:

Das angelieferte Bodenmaterial wurde augenscheinlich untersucht; Aussehen, Geruch und Farbe sind nicht auffällig. Fremdbestandteile, Abfall oder Bauschutt sind nicht enthalten. **Für die Herstellung einer durchwurzelbaren Bodenschicht ist diese Erklärung zur Qualitätssicherung nicht ausreichend.**

---

Datum, Unterschrift: